

„Gesund beginnt im Mund – für alle“

Am 25. September steigt das Kinderfest zum „Tag der Zahngesundheit“ in Amberg

Es wird eine rekordverdächtige Veranstaltung im oberpfälzischen Amberg: Zur bayerischen Zentralveranstaltung am „Tag der Zahngesundheit“ werden am 25. September 1 800 Kinder aus 37 Einrichtungen des Landkreises erwartet. An 32 Stunden bringen ihnen Zahnärzte, Kieferorthopäden, Vertreter der AOK Bayern sowie ortsansässiger Gesundheitsunternehmen und Vereine unter dem Motto „Gesund beginnt im Mund – für alle“ die vier Säulen der Zahngesundheit näher.



Helfercrew der ersten Stunde mit Ulrich Graf (rechts), seiner Frau Dr. Eva-Maria Graf-Pirzer (3. v.l., mit Goldie), Zahnärzte-Obmann Dr. Christian Schmid (5. v.l.) sowie dem Vorsitzenden des Vereins zur Förderung der Zahngesundheit Amberg-Sulzbach, Dr. Markus Schneider (7. v.l.).

Als Ulrich Graf im März dieses Jahres sagte, das große Kinderfest zum Tag der Zahngesundheit zu organisieren, war dem Arbeitskreisvorsitzenden der Bayerischen Landesarbeitsgemeinschaft Zahngesundheit (LAGZ) für Amberg-Sulzbach nicht ganz bewusst, auf was er sich da eingelassen hatte. „Meine Frau meinte: Das schaffst Du schon!“, erinnert sich der Zahnarzt mit eigener Praxis in Kümmersbruck. Glücklicherweise ist seine Frau ebenfalls Zahnärztin und konnte ihn in der Praxis entlasten, weil er in den Folgemonaten oft den Zahnspiegel gegen den

Telefonhörer eintauschen musste. In unserem Kurzinterview gewährt Ulrich Graf Einblick in die Organisation des größten LAGZ-Events dieses Jahres.

BZB: Was haben Sie als Erstes gemacht, nachdem Sie den Auftrag übernommen hatten?

Graf: Einen Ordner angelegt, analog und digital. Meine Adressliste für die Kollegen in meinem Arbeitskreis ist zum Glück gut gepflegt. Auch den Mailverteiler der Einrichtungen halte ich immer auf dem neuesten Stand. Das hat meine erste Amts-

handlung in Sachen Tag der Zahngesundheit sehr erleichtert: Anfang April habe ich eine Save-the-Date-Mail an beide Verteiler rausgeschickt.

BZB: Die erste Kontaktaufnahme war also per Mail – und wie ging's weiter?

Graf: An unserem Zahnärzte-Stammtisch. Schon vor 30 Jahren haben die Zahnärzte im Landkreis den Verein zur Förderung der Zahngesundheit e.V. ins Leben gerufen und wir treffen uns einmal im Monat. Da besprechen wir uns auch zu LAGZ-Themen – und dieses Jahr ist der Tag der

Zahngesundheit das Hauptthema. Den Fußballverein habe ich über meine Friseurin ins Boot geholt: Sie ist die Frau des Abteilungsleiters. So ähnlich lief das auch beim Eishockeyverein und bei den American Footballern. Hier kennt man sich halt.

BZB: Sie hatten also keine Probleme, Helfer zu bekommen?

Graf: Glücklicherweise nicht, die meisten beteiligen sich gerne. Sogar Kollegen, die sich bisher nicht so für die LAGZ engagiert haben, sind beim Tag der Zahngesundheit dabei. Für das Helferteam haben 24 Zahnärztinnen und Zahnärzte, 27 Zahnmedizinische Fachangestellte und das ganze erste Berufsschuljahr mit 20 Azubis zugesagt. Einen Stand betreut übrigens Ferdinand Graßl, der gerade sein Zahnmedizinstudium erfolgreich abgeschlossen hat und seine Assistenzzeit im Nachbarlandkreis Schwandorf absolviert. Er ist der Sohn der Deggendorfer Kollegin,

die den Tag der Zahngesundheit im letzten Jahr organisiert hat. Von ihr habe ich mir auch viele Anregungen geholt sowie Material und Vorlagen bekommen.

BZB: Gab es auch Hürden, die nicht so leicht zu nehmen waren?

Graf: Sehr schwierig war es, Sponsoren zu finden. Die kleinen Unternehmen, zu denen man persönliche Kontakte pflegt, haben sofort Unterstützung zugesagt. Aber bis auf die AOK, die auch einen eigenen Stand zum Thema haben wird, beteiligt sich keine andere der gesetzlichen Krankenkassen. Auch die großen Industrieunternehmen vor Ort zeigen leider kein Interesse. Das ist schon schade.

BZB: Was raten Sie der Kollegin oder dem Kollegen, die beziehungsweise der die Zentralveranstaltung zum Tag der Zahngesundheit im nächsten Jahr organisieren wird?

Graf: Die Schulferien nicht zu unterschätzen! Die bremsen einen in der Organisation wirklich aus. Außerdem sollte man sich schnell um eine passende Location kümmern und ein Helferteam zusammenstellen. Und sich nicht stressen lassen. Es ist zwar viel Arbeit, macht aber wirklich Spaß.

Das Interview führte Katharina Kapfer, Pressereferentin der LAGZ.

DAS KINDERFEST ZUM TAG DER ZAHNGESUNDHEIT

Das Kinderfest zum Tag der Zahngesundheit findet am 25. September zwischen 8.30 und 14 Uhr im Amberger Congress Center statt. Bei schönem Wetter sind einige Aktionen auf der Bleichwiese geplant.

ANZEIGE

MÜNCHENER FORUM FÜR INNOVATIVE IMPLANTOLOGIE

17. NOVEMBER 2023

Premiumpartner:

straumanngroup

